

Gemeinde - Mitteilungen

- Hl. Kreuz, Waren
- Maria Königin des Friedens, Röbel
- Hl. Familie, Malchow



August / September 2017



Selliner Kreuz – Kath. Pfarramt St. Bonifatius - Bergen auf Rügen

Die Liebe Christi zu uns
und seine Freundschaft
sind real und keine Illusion.
Das wird gerade am Kreuz sichtbar.
Papst Franziskus

Das Fest der Kreuzerhöhung

am 14. September wird uns wenig sagen, wenn wir nur die alten Geschichten wiederholen: Dass die heilige Helena das Kreuz Jesu 325 in Jerusalem gefunden hat, dass es von den Persern geraubt und 628 wiedergefunden wurde. Was mir das Fest bedeutet, erfahre ich, wenn mir klar ist, was das Kreuz mir bedeutet – in meinem Leben und für mein Leben. Dass es mir Schlüssel ist zu meiner Erlösung. Dass der Blick auf das Kreuz mich erinnert an die Vergebung meiner Schuld und mich täglich einlädt, neu anzufangen.

Trotz Leiden und Tod
Trotz Armut und Not
glaube ich an den lebendigen Gott
und daran, dass er alles gut macht

Gerade wegen Leiden und Tod
Gerade wegen Armut und Not
glaube ich an Jesus Christus,
seinen Sohn
und daran, dass er alle befreit

In Leiden und Tod
In Armut und Not
glaube ich an den Heiligen Geist
und daran,
dass er mich in die Welt sendet

aus: Anton Rotzetter Gott, der mich atmen lässt.
Gebete, Seite 82 Herder Verlag, Freiburg.

WIR FEIERN UNSER PATRONATSFEST

14.09. 09:00 Hl. Messe in Malchow
18:30 hl. Messe in Waren

16.09. 17:00 Hl. Messe in Malchow
17.09. 08:30 Hl. Messe in Röbel
10:30 Hl. Messe in Waren

Als beschenkte Menschen treffen wir uns zu einer Dankfeier, um uns zu freuen, dass wir (noch) aktiv sein können. Wir vergewissern uns gegenseitig, dass wir nicht allein sind, sondern mit anderen zusammen das Leben der Pfarrei gestalten.

Alle, die das Leben der Pfarrei gestalten, sind herzlich eingeladen **nach dem Hochamt am 17.09.** sich zum Brunch (Mittagessen / Kaffee) zu treffen, um gemeinsam einige Stunden in Erinnerungen an das Vergangene zu verbringen.

Für Mittagessen ist gesorgt, für Kaffee auch – vielleicht bringt der eine oder andere noch einen Kuchen mit, damit wir auch von den „Süßigkeiten des Lebens“ kosten können.

Der Ablauf und die Organisation dieser Dankeschönfeier sind in diesem Jahr etwas anders als gewohnt, aber das sollte uns nicht davon abhalten, uns gemeinsam auf den Weg zu machen.

Die Feier des Dankes an Gott (Eucharistiefeier) mündet in den Dank an die Mitmenschen (Dankeschöntag).

Allen ein herzliches Willkommen!

AUS DEM LEBEN DER PFARREI

August

- 01.08. 14:30 Frauenkreis Malchow
03.08. Gemeindenachmittag Waren
14:00 Andacht, Kaffee, grillen
17:00 Krankenbesuchsdienst
20:00 1. TORGELOWER KONZERT
-

- 06.08. Frühschoppen
mit Infos von Maxi Gillner
MaZ Projekt Kenia
09.08. 14:00 Elisabethgruppe Waren
12.08. KEINE MESSE IN MALCHOW
-

- 13.08. 15:00 HL. MESSE IN MALCHOW**
15.08. Mariä Himmelfahrt
09:00 Hl. Messe in Röbel
18.08. 16:00 Bibelvorlesen
20.08. Baubesichtigung Kirche Ntz.
22.08. Patronatsfest in Röbel
09:00 Hl. Messe in Röbel
23.08. Elisabethgruppe Waren
24.08. **2. TORGELOWER KONZERT**
-

September

- 05.09. 14:30 Frauenkreis Malchow
06.09. 14:00 Elisabethgruppe Waren
12.09. 19:00 Kartenspiel Malchow
14.09. Kreuzerhöhung
09:00 Hl. Messe in Malchow
14:00 Gemeindenachmittag
Polizei-orchester zu Gast
18:30 Hl. Messe in Waren
15.09. 16:00 Bibelvorlesen
17:00 Vorstand PGR
19:00 Jugendabend
16.09. 17:00 Philosoph. Gesprächskreis
in Parchim – Interessenten mel-
den sich bei Diakon Handy
17.09. **PATRONATSFEST**
08:30 Hl. Messe in Röbel
10:30 Hl. Messe in Waren
anschl. Brunch

- 20.09. 09:30 Redaktionssitzung

Termine abgeben !

- 22.09. 19:30 St. Georgen „Jedermann“
23.09. 09:30 Gemeinsamer Ausschuss
24.09. 14:30 Ök. Gottesdienst in
Woldzegarten
15:00 Junge Erwachsene Waren
26.09. 19:30 PGR
29.09. 18:00 Abend für Frauen
„Ausgebrannt...brenn weiter“
Haus d. Gastes - Röbel
30.09. Herbstfest

MINISTRANTENWALLFAHRT ROM 2018

In den letzten Tagen kam die Meldung aus Hamburg, dass der Vatikan die Terminplanung für die Ministrantenwallfahrt bestätigt hat. Das Referat Kinder und Jugend bietet eine Fahrt zur Ministrantenwallfahrt nach Rom an vom **18.07. – 04.08.2018**.

Nach den Sommerferien bekommen wir weitere Informationen. Bitte diesen Termin freihalten.

AUSSTELLUNG LUTHERJAHRE - ST. GEORGEN

Wie bereits im letzten Pfarrbrief angekündigt, ist die o.g. Ausstellung am 01.07.2017 feierlich eröffnet worden. Auf einer Fläche von über 5m² sind ca. 75 Erzählfiguren aus der Lutherzeit um 1500 zu betrachten. In einer Broschüre werden die einzelnen Szenen aus dem Leben von Martin Luther und wichtige Ereignisse aus der damaligen Zeit zusätzlich erläutert. Diese einmalige Ausstellung ist Montag bis Samstag von 10:00 bis 16:00 und am Sonntag vor und nach den Gottesdienstzeiten zu besichtigen.
Herzliche Einladung
Birgit Jordan

EINLADUNG ZU BISTUMSWALLFAHRT

Im kommenden Jahr ist es 75 Jahre her, dass unsere vier Lübecker Märtyrer verurteilt und hingerichtet wurden.

Der **23. Juni 2018** soll eine wirkliche Wallfahrt werden. Das heißt, wir wollen uns je nach Möglichkeit zu Fuß, per Fahrrad, im Bus ... auf den Weg nach Lübeck machen. Unterwegs wollen wir beten, singen und uns von den Lübecker Geistlichen inspirieren lassen. In Lübeck werden wir am Abend des 23. Juni die gemeinsame Pilgermesse feiern.

Ich darf Sie bitten, sich diesen Termin schon heute zu notieren und in Ihre Planungen vor Ort in den Pastoralen Räumen, Pfarreien, Verbänden und Einrichtungen einzubauen. Informieren und werben Sie bitte schon jetzt für diese Wallfahrt. Auch wenn es bis Juni 2018 noch lange hin ist, lade ich Sie ein, Ihren Wallfahrtsweg schon jetzt zu planen. Ich würde mich freuen, wenn an dem Tag Menschen aus allen Gemeinden und Orten kirchlichen Lebens in Lübeck zusammentreffen. Gerade in den momentanen Umbrüchen in unserem Erzbistum ist eine solche gemeinsame Wallfahrt wichtig. Der Bistumstag Anfang Juni hat gezeigt, wie wertvoll die Begegnung als Schwestern und Brüder aus allen Teilen unseres Erzbistums und das gemeinsame Beten sind.

Nach Ratzeburg 1999 und Dreilützow 2007 ist die Lübecker Wallfahrt im kommenden Jahr die dritte Bistumswallfahrt unserer noch jungen Diözese. Wie auch 1999 und 2007 sollen die regionalen Wallfahrten 2018 ausfallen. Sie finden aber 2019 wieder in gewohnter Weise statt.

+ Stefan

Abgedruckt in Auszügen

ABSCHIED FR. MEISSNER

Liebe Gemeinde,
meine Zeit in Waren geht zu Ende.

Nach 7 Jahren ist es für mich Zeit, weiterzuziehen und einen Neuanfang zu wagen. Ich habe mich bemüht, meinen Anteil am Gemeindeleben zu leisten und hoffe, dass einiges Früchte tragen wird.

In Waren, in Röbel und auch in Malchow habe ich viele nette und auch aufgeschlossene Menschen kennen und schätzen gelernt. Ich habe gespürt, dass ich willkommen war.

Nicht immer war es leicht, mit den unterschiedlichsten Persönlichkeiten ein gutes Miteinander zu gestalten, hoffe aber, dass es spürbar war, dass ich mich bemüht habe.

Diese 7 Jahre waren für mich eine sehr unruhige Zeit mit vielen Veränderungen auch privater Natur, Ausbildungsabschluss nach insgesamt 19 Jahren der nebenberuflichen Weiterbildung, Krankheit, Trennung von der Familie und Wohnungswechsel.

Ich möchte Ihnen für **alle** Erfahrungen, die ich in der Pfarrei sammeln konnte, danken und hoffe, dass Sie mich in guter Erinnerung behalten.

Alle, die ich unwissentlich verletzt habe, möchte ich um Verzeihung bitten. Ich wünsche Ihnen allen Gottes Segen und die Freude am Mitgestalten von Gottes Gemeinde.

Ihre Angela Meissner



TAG DER ANBETUNG IN WAREN

Die Anbetungstage in Malchow (15.06.) und Röbel (09.07.) haben schon stattgefunden, nach der Urlaubszeit wird am **Sonntag 01.10.** der Anbetungstag in Waren sein.

10:30 Hochamt

12 – 13 Gebet für alle Kranken unserer Pfarrei

13 – 14 Orgelmeditation

14 – 15 Gebet für unsere Pfarrei (PGR)

15:00 Schlussandacht

Zur Feier dieses Tages, vor allem zu den Gebetsstunden sind alle herzlich eingeladen. Im praktischen Tun können Sie erfahren, dass die Eucharistie eine große Kraftquelle ist, aus der Sie leben können.

Die Eucharistie als Beziehungs- und Kraftquelle feiern

Im eucharistischen Geschehen wird für Franziskus Christus lebhaft lebendig und wirkt auf diese Weise in seiner Schöpfung.

Zugang zu Jesus Christus haben wir über sein Wort und die Sakramente, insbesondere die Eucharistie. „Nichts haben und sehen wir nämlich in dieser Weltzeit von ihm, dem Allerhöchsten selbst, als den Leib und das Blut, die Namen und Worte, durch die wir geschaffen und erlöst sind“ (Brief an die Kleriker 3).

Franziskus liegt daher besonders die Verehrung der Eucharistie am Herzen (vgl. Brief an alle Brüder 12f.). „Diese heiligsten Geheimnisse will ich über alles hochgeachtet, verehrt und an kostbaren Stellen aufbewahrt wissen“ (Testament 11).

Die Eucharistie als Beziehungs- und Kraftquelle feiern bedeutet heute:

- Eucharistie als Kraftquelle des spirituellen Lebens
- Zeitgemäße Formen eucharistischer Feier und Frömmigkeit
- Solidarität und Teilen
- Stiften von Beziehung.

Br. Stefan Federbusch

Die Anbetung hat das Potential, einen geistlichen Aufbruch voranzutreiben - jedenfalls für bestimmte Gruppen. Andererseits ist die Anbetung eine sehr anspruchsvolle Gebetsform, denn sie setzt den Glauben an die Präsenz Christi im gewandelten Brot voraus. Außerdem ist sie eine Gebetsform, die zunächst kein konkretes Ziel verfolgt und zweckfrei bleibt. Menschen der heutigen Leistungsgesellschaften könnten damit ein Problem haben. Trotzdem lohnt es sich, die Anbetung wiederzuentdecken: Sie ist eine Begegnung mit Christus. Roland Müller



Gottesdienste

Sa	17:00	Hl. Messe Malchow
So	08:30	Hl. Messe Röbel
	09:00	Wortgottesfeier Kargow (2.+4. So im Monat)
	10:30	Hl. Messe in Waren
Di	09:00	Hl. Messe Röbel
Mi	09:00	Hl. Messe Waren
Do	09:00	Hl. Messe Malchow
Fr	09:00	Laudes Waren

Religionsunterricht

immer in der ungeraden KW
und 14tägig

Montags (Herr Lücking)

14:00 – 15:30	Kl. 5 – 7
15:30 – 17:00	Kl. 8 – 10

Redaktion:

St. Handy, A. Lichtner-Reihs, J. Werner

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Br. Martin Walz OFM

Text, Layout und Produktion / Pressearbeit:

Thomas Beckmann

Bankverbindung: Müritzsparkasse

IBAN: DE24 1505 0100 0640 0387 27

BIC: NOLADE21WRN

Unsere Pfarrei im Internet:

hl-kreuz-waren.de

Pastoraler Raum Waren - Neustrelitz

Pfarramt Waren	03991 121144
	Fax 03991 731684
pfarrei@hl-kreuz-waren.de	
Pfarrer Br. Martin	03991 121144
Pfarramt Neustrelitz	03981 200481
	Fax 09381 203097
kath.gemeinde.ntz@web.de	
Pfarrer A. Kuntsche	03981 200481
Pfr. i.R. B. Szymanski	03981 239245
Br. Gabriel	03991 1879021

Gemeindereferentin

M. Stamm	03981 203086
A. Meissner	03991 731683

Diakone

H. Rudolf	03981 206317
H. Meissner	039833 639810
S. Handy	03991 7795109

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Mo 09:30 – 12:00	Waren
Di 09:30 – 12:00	Fr. Roggenbuck
Mi 09:30 – 12:00	
Di 10:00 – 13:00	Neustrelitz
Fr 09:00 – 12:00	Fr. Werthmann

Kollekten

06.08.	Diaspora Kinderhilfe
13.08.	Erhalt Gebäude
20.08.	Pfarrei
27.08.	Erhalt Gebäude
03.09.	Pfarrei
10.09.	Öffentlichkeitsarbeit
14.09.	Pfarrei
17.09.	Caritas
24.09.	Erhalt Gebäude